

D(min)	T=2	T=5	T=30	T=100
5	260,0	326,7	473,3	590,0
10	166,7	210,0	303,3	378,3
15	127,7	158,9	230,0	286,7
20	103,3	130,0	187,5	234,2
30	77,8	97,2	140,6	175,6

(D=Regendauer in Minuten, T=Jährlichkeit)

Alle KOSTRA-Daten zum Stadtgebiet Korschenbroich stehen unter [openko.de](http://openko.de) kostenfrei zur Verfügung.

### Berechnungsergebnis und Dokumentation

Neben den berechneten Wassermengen, die das Grundstück überfluten können und dort kontrolliert zurückgehalten werden müssen, sind alle Daten, Berechnungsgrundlagen und daraus resultierenden Ergebnisse sowohl im Überflutungsnachweis als auch in Plänen darzustellen. Hierzu zählen alle abflusswirksamen Flächen, Überflutungsbereiche, Rückhalteräume wie Rückhaltebecken, Mulden, Randsteine, topografische Geländeausbildung mit Höhenangaben und Fließrichtungen.

Abwassersammlung in Mulden, Am Hommelshof



April 2023

Oktober 2024

**Bitte reichen Sie den Überflutungsnachweis zusammen mit dem Entwässerungsantrag beim SEK ein.**

# Weitere Links und Informationen:

### Schlagwortsuche unter [service.korschenbroich.de](http://service.korschenbroich.de)

- Starkregen- und Überflutungsvorsorge
- Hausanschluss
- Entwässerungsantrag / Entwässerungssatzung
- Grundwasser
- Regenwassernutzung
- Planungsrechtliche Beratung / Bebauungsplanung

### Schlagwortsuche unter [www.rhein-kreis-neuss.de](http://www.rhein-kreis-neuss.de)

- Überschwemmungsgebote
- Niederschlagswasserbeseitigung

### Grundwasserstands-Auskünfte unter

[www.lanuv.nrw.de/themen/wasser/grundwasser/](http://www.lanuv.nrw.de/themen/wasser/grundwasser/)  
[www.bmuv.de/faq/welche-vorsorgemassnahmen-kann-ich-gegen-starkregen-und-hochwasser-treffen](http://www.bmuv.de/faq/welche-vorsorgemassnahmen-kann-ich-gegen-starkregen-und-hochwasser-treffen)

- Broschüre Überflutungsnachweis: [www.bdl.de](http://www.bdl.de)
- kostenfreie KOSTRA-Daten: [www.openko.de](http://www.openko.de)

### Kontakt Daten:

Stadt Korschenbroich  
 Städtischer Entsorgungsbetrieb (SEK)  
 Wankelstraße 21, 41352 Korschenbroich  
[abwasserbetrieb@korschenbroich.de](mailto:abwasserbetrieb@korschenbroich.de)

### Claudia Thiele-Goeldner

Telefon 02182/5702-210  
[claudia.thiele-goeldner@korschenbroich.de](mailto:claudia.thiele-goeldner@korschenbroich.de)

### Yvonne Türks

Telefon 02182/5702-340  
[yvonne.tuerks@korschenbroich.de](mailto:yvonne.tuerks@korschenbroich.de)

### Thomas Kochs

Telefon 02182/5702-320  
[thomas.kochs@korschenbroich.de](mailto:thomas.kochs@korschenbroich.de)

### Impressum

Stadt Korschenbroich  
 Stand 12/2024



Ein wichtiger Baustein zum Schutz vor Starkregen

**Berechnung / Planung**



Städtischer  
 Entsorgungsbetrieb  
 Korschenbroich

**Korschenbroich**  
 Stadt. Land. Heimat.

# Wozu ein Überflutungsnachweis?

## Starkregengefahrenkarte

Erste Hinweise und Auskunft über die Überflutungsgefährdung von Grundstücken gibt die Starkregengefahrenkarte, die über die städtische Internetseite oder direkt über den folgenden QR-Code aufgerufen werden kann.



Für das gesamte Stadtgebiet wurde hierfür eine Überflutungsanalyse vorgenommen, so dass auch grundstücks- und umgebungsbezogen die Karte Höhen von ansteigendem Wasser nach starkem oder extrem starkem Regen schematisch aufzeigt. Dabei sind auch die topografischen Gegebenheiten und die Fließwege zu beachten.



Gesamtes Stadtgebiet - extremer Starkregen mit der statistischen Wiederkehrzeit von 1 mal in 200 Jahren. (Starkregenindex SRI 10)



Kartenausschnitt Sucheingabe „Borrenstraße“ in Korschenbroich (Starkregenindex SRI 11 90mm Block)

## Ihr Grundstück

Im Rahmen Ihres Baugenehmigungsverfahrens oder auf Anordnung des Städtischen Entsorgungsbetriebs wird für Ihr Baugrundstück / Ihr Bauvorhaben ein Überflutungsnachweis gefordert. Der Nachweis ist erforderlich, da

- dieser Nachweis für große Grundstücke mit einer abflusswirksamen (befestigten / bebauten) Fläche von mehr als 800 m<sup>2</sup> verpflichtend ist, oder aber
- auch kleinere Grundstücke durch Starkregen überflutungsgefährdet sein können (siehe Einfärbung in der Starkregengefahrenkarte)

## Überflutungsnachweis

Der Nachweis zeigt dabei auf, wie das Grundstück ein Starkregenereignis unbeschadet überstehen kann. Das Niederschlagswasser muss so lange auf dem privaten Grundstück verbleiben können, bis sich die Wetterlage beruhigt hat und das Wasser wieder regulär abfließen und / oder versickern kann. Die Wassermassen werden dabei schadlos auf dem eigenen Grundstück zeitlich „zurückgehalten“, ohne Nachbargrundstücke zu gefährden.

## Eigenvorsorge / Objektschutz

Der Nachweis dient dem Schutz Ihres Eigentums! Denn erst, wenn Wassermengen rechnerisch bestimmt und das Fließverhalten sintflutartiger Niederschläge vorab richtig abgeschätzt wurden, können bereits vor Baubeginn geeignete Maßnahmen zum Schutz und zur Vorsorge durch Simulation geplant und auch umgesetzt werden.

## Berechnungen zum Überflutungsnachweis

Um die extremen Wassermengen bestimmen zu können, die bei Ihrem Grundstück nach Starkregenereignissen anfallen können und zurückgehalten werden müssen, sind je nach örtlicher Situation verschiedene Berechnungen gemäß DIN 1986-100 durchzuführen.

**Sprechen Sie dazu Ihren Entwässerungsplaner an!**

Mit der **Gleichung 20** wird die Wassermenge ermittelt, die auf den befestigten Flächen des Grundstücks anfällt und schadlos zurückgehalten werden muss, indem das 2-jährliche Regenereignis („normaler“ Starkregen) von dem 30-jährlichen (intensiver Starkregen) abgezogen wird. Wenn ein außergewöhnlich hoher Objektschutz erforderlich ist oder das Grundstück zu über ca. 70% überbaut / versiegelt werden soll, ist das 100-jährliche Regenereignis (außergewöhnlicher Starkregen) anzusetzen.

Weitere Bemessungsgrundlage kann die **Gleichung 21** sein. Hierbei wird anstelle des Bemessungsflusses der maximale Abfluss der Grundleitungen bei Vollfüllungen angesetzt.

Die **Gleichung 22** ist anzuwenden, wenn Rückhalteräume bei vorliegender Einleitungsbeschränkung in den Hauptkanal bemessen werden müssen.

Mit **KOSTRA-DWD-2020** pflegt der Deutsche Wetterdienst Datensätze zu erwartbaren Starkregenereignissen, die in Rasterfeldern eingeteilt sind. Folgende Regenspenden in l/(s · ha) werden z.B. für das Raster 13405 verwendet: